



[Vorderradgabel](#) eines Fahrrades welches [Federelemente](#) zur Dämpfung von Stößen, die während der Fahrt auftreten können, integriert hat.

Die Federgabel besteht aus 2 Elementen:

- Standrohr
- Tauchrohr

Das Standrohr taucht bei Belastung in das Tauchrohr ein. Üblicherweise ist das Standrohr oben und das Tauchrohr unten. Dies wird auch die **Right-Side-Up** Technik genannt.

Befindet sich jedoch das Tauchrohr oben und das Standrohr unten, dann spricht man von der **USD-Technik (Up-Side-Down)**.

Der Vorteil dieser Technik ist:

- erhöhte Stabilität
- gefederte Masse (Tauchrohr, Nabe, Rad) ist kleiner, was eine bessere Sensibilität, hauptsächlich bei schnellen Stößen, bringt.

Nachteile der USD-Technik:

- nicht so sehr Verwindungssteif, da die Brücke fehlt
- teurer, da aufwändigere Technik
- [Nabe](#) mit [Schnellspannern](#) kann nicht verwendet werden (es wird eine spezielle, verstärkte [Nabe](#) benötigt)

Die USD-Technik findet man hauptsächlich im Downhill und Extrem-Freeride Bereich.

Des Weiteren gibt es bei den Federgabeln noch die sog. **Doppelbrücke**.

Diese Art der Federgabel endet nicht wie die anderen [Gabeln](#) unter dem Gabelschaftrohr, sondern geht weiter nach oben bis unter den [Vorbau](#) wo sie dann letztendlich in einer zweiten Gabelbrücke endet.

